

# Die Spur führt nach Bayern

Ein Fall für Patrick Reich

A2/B1

**Cornelsen**

nach Hause gekommen. Ich bin in das Badezimmer gegangen. Alle Sachen von Paul waren weg: Zahnbürste, Rasierapparat, Kamm, Bademantel, alles weg. Keine Spur mehr von ihm. Und dann der Schock! Paul hat den Safe ausgeräumt. In ihm lagen ungefähr 70 000 Euro. Und was das Schlimmste ist: Der Familienschmuck ist weg. Erbstücke<sup>58</sup> von meinen Eltern und Großeltern. Erinnerungen! Für immer verloren! Und ich dumme Kuh<sup>59</sup>, ich habe ihn geliebt. Ich habe ihm vertraut, ich habe seinen Versprechungen geglaubt. Meine Zukunft habe ich mit ihm geplant. Unsere Zukunft. Wie kann ein Mensch nur so gemein sein!“

„Frau Huber. Ich weiß nicht viel über Paul Ehrlich. Ich weiß nur: Er ist Spieler. Er hat bestimmt Schulden, hohe Schulden. Er braucht viel Geld. Er lernt Frauen über Kontaktanzeigen kennen. Frauen, die viel arbeiten und sich allein fühlen. Er verspricht ihnen die Heirat. Er will ihr Geld. Und wenn die Frauen sich in ihn verliebt haben, ihm vertrauen, dann schlägt er zu<sup>60</sup>. Ohne Erbarmen<sup>61</sup>. Hat er sich jemals fotografieren lassen? Nein. Warum nicht? Er will keine Spuren hinterlassen. Er ist auf der Suche nach neuen Opfern.

Menschen wie er zählen darauf, dass die betrogenen Frauen nicht zur Polizei gehen, weil sie sich schämen<sup>62</sup> und keinen Skandal möchten. Frau Huber, denken Sie an all die Frauen, die er schon betrogen hat und noch betrügen wird. Es wird Zeit, dass ihm das Handwerk gelegt<sup>63</sup> wird. Frau Huber, rufen Sie die Polizei an. Nur die kann Ihnen jetzt wirklich helfen. Zeigen Sie Ihren Verlobten an.“

Die Worte von Patrick Reich haben Frau Huber Mut gemacht. Sie greift zum Telefonhörer.

---

**52** sehr müde

**53** ohne Schuhe und Strümpfe

**54** ohne Hoffnung

**55** stammeln, aus Aufregung ohne Zusammenhang sprechen

**56** für sehr wahrscheinlich halten

**57** wütend sein

**58** wertvolle Gegenstände, die man von den Eltern oder Großeltern erhalten hat

**59** Bezeichnung für eine naive weibliche Person

**60** ein neues Verbrechen begehen

**61** ohne Herz, ohne Mitleid

**62** ein sehr unangenehmes Gefühl haben, stark verlegen sein

**63** alles tun, damit jemand keine weiteren Verbrechen begeht

# Kapitel | 12

## Eine Woche später

Patrick sitzt in seinem Büro. Vor ihm liegt ein Brief und ein Zeitungsausschnitt. Absender: Edeltraut Huber. Zum wiederholten Mal liest Patrick die Zeitungsmeldung:

### ***Tragischer Verkehrsunfall***

*In der Nacht vom 20. zum 21. Juni verunglückte auf der Bundesstraße B 20 von Bad Reichenhall nach Salzburg eine noch nicht identifizierte männliche Person. Der Fahrer kam von der Straße ab und fuhr gegen einen Baum. Für den Fahrer kam jede Hilfe zu spät. Er starb noch an der Unfallstelle. Die Polizei fand in dem Fahrzeug wertvollen Schmuck und 70 000 Euro in bar. Ursache für den Unfall war das Versagen<sup>64</sup> der Bremsen. Die kriminaltechnische Untersuchung hat ergeben, dass ein Marder die Bremsen angefressen hatte.*

Patrick steht auf und sieht in den Spiegel. Er rückt seine rote Fliege zurecht. Er setzt sich wieder. Vor ihm liegt eine Schachtel Zigaretten. Er zieht eine Zigarette heraus und steckt sie in den Mund. Als er sie anzünden will, fällt sein Blick auf das Foto von Constanze. Seine Freundin hat ihm das Rauchen verboten. Frustriert legt Patrick die Zigarette in die Schachtel zurück.

Noch einmal liest er die Zeitungsmeldung. Er verschränkt die Arme hinter seinem Kopf. Er blickt aus dem Fenster. Normalerweise erfreut er sich an der herrlichen Aussicht auf die Stadt Kassel und an den sich in der Ferne abzeichnenden Bergen.

Heute nicht.

Er weiß nicht, was er denken soll.

---

**64** nicht funktionieren

# Übungen

## Kapitel 1

### Ü 1 Haben Sie das im Text gelesen?

	Ja	Nein
1. Patrick und Constanze genießen das Frühstück am Samstagmorgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Ein Freund hat die beiden Ende Mai zur Hochzeit eingeladen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Patrick Reich ist 35 Jahre alt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Constanzes Freundin Alice kommt auch zur Hochzeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Alice Weiss und Patrick Reich lassen keinen Tanz aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Patrick und Constanze wollen bald heiraten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Alice hat Glück mit Männern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Kapitel 2

### Ü 2 Ergänzen Sie das fehlende Wort.

1. Der Geruch erinnert mich ... unseren Urlaub.
2. Setzen wir uns ... Wohnzimmer.
3. Constanze, Patrick und Alice warten noch ... einen Gast.
4. Richard Tauber fragt Alice, wie sie sich ... ihrer alten Heimat fühlt.
5. Ich möchte mich ... Kinder kümmern.
6. Tränen steigen ... ihre Augen.
7. Sie sind ... Freunden. Erzählen Sie, was geschehen ist.

## Kapitel 3

### Ü 3 Bringen Sie die Sätze in die richtige Reihenfolge.

- a. Alice hat ihren Freund über eine Kontaktanzeige kennengelernt.

- b. Alice gab ihrem Freund 30 000 Euro.
- c. Sie hatten Heiratspläne und wollten eine Wohnung kaufen.
- d. Alice und ihr Freund trafen sich regelmäßig an zwei Wochenenden im Monat.
- e. Auf dem Handy war er nicht zu erreichen.
- f. Er ist wie vom Erdboden verschwunden.
- g. Er hat keine persönlichen Gegenstände in der Wohnung gelassen.

1	2	3	4	5	6	7

## Kapitel 4

### Ü 4 Welches Wort gehört nicht dazu?

- 1. Angst, Enttäuschung, Lächeln, Rechnen, Liebe, Freude, Gefühl
- 2. Chat, anklicken, Katze, Laptop, Maus, Internet, virtueller Papierkorb
- 3. Büro, arbeiten, Beruf, Stress, Spielbank, Laptop, professionell

## Kapitel 5

### Ü 5 Kreuzen Sie die richtigen Antworten an.

- 1. Der Abend ist
  - a. kalt.
  - b. sonnig.
  - c. warm.
- 2. Auf dem Weg vom Büro nach Hause fühlt sich Alice
  - a. beobachtet.
  - b. fröhlich.
  - c. gut gelaunt.
- 3. Auf dem Weg nach Hause
  - a. geht Alice.
  - b. läuft Alice.
  - c. rennt Alice.
- 4. In der Wohnung angekommen, hat Alice
  - a. Angst.
  - b. Hunger.
  - c. Schmerzen.

## Kapitel 6 und 7

### Ü 6 Was gehört zusammen?

- |  |                 |
|--|-----------------|
| 1. meist lange Fahrt von einem Ort zum anderen   | a. Überraschung |
| 2. Aktivitäten und Arbeiten, die an einer Stelle ablaufen                                    | b. Aufenthalt   |
| 3. Ereignis, das unerwartet ist  | c. Betrieb      |
| 4. Bund für das Leben  | d. Reise        |
| 5. sich nach einer Krankheit an einem Ort mit besonderem Klima erholen                       | e. Kongress     |
| 6. offizielles Treffen mit Spezialisten bei dem Meinungen, Informationen ausgetauscht werden | f. Heirat       |
| 7. Ausbildung an einer Universität   | g. Idylle       |
| 8. Anwesenheit an einem Ort für eine bestimmte Zeit  | h. Studium      |
| 9. Zustand eines friedlichen und harmonischen Lebens   | i. Gesundheit   |
| 10. Zustand, in dem man nicht krank ist  | j. Kur          |

### Ü 7 Beantworten Sie folgende Fragen:

1. Welche Informationen enthält die Nummer 52 190973 E 041?
2. Wo findet der Kongress des Bundes internationaler Detektive statt?
3. Wen trifft Patrick Reich auf dem Kongress?
4. In welcher Straße wohnt Paul Ehrlich?

## Kapitel 8

### Ü 8 Richtig oder falsch?

- |   | richtig                  | falsch                   |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Die Gaststätte ‚Zum goldenen Löwen‘ ist in einem gepflegten alten Bauernhaus aus Holz. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Paul Ehrlich und die Wirtin des ‚Goldenen Löwen‘, Edeltraut Huber, sind gute Freunde.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |